

Fragen zur Mitgliedschaft im Bonsai-Club Deutschland e.V.

Warum soll ich mich einem Bonsai-Arbeitskreis anschließen?

Viele betreiben irgendein Hobby wie Modellbau, Sport, usw., ohne einem Arbeitskreis, Club oder Verein anzugehören.

Vielfach entsteht jedoch der Wunsch, das Hobby intensiver zu betreiben und sich mit Gleichgesinnten auszutauschen. Die meisten Bonsai-Arbeitskreise sind lockere Zusammenschlüsse, denen man sich auch ohne Vereinsmitgliedschaft anschließen kann. Dort trifft man sich, tauscht Erfahrungen aus, organisiert gemeinsame Workshops, besucht gemeinsam Ausstellungen usw.

Diese gemeinsamen Erlebnisse wollen die meisten Mitglieder nicht mehr missen.

Welche Vorteile bietet mir eine Mitgliedschaft im Bonsai-Club Deutschland e.V.?

Der Vereinsgedanke und der Status der Gemeinnützigkeit verbieten ganz grundsätzlich den Vorteilsgedanken. Ob man Mitglied in einem Verein werden möchte, ist eine Frage der Identifikation mit dessen Zielen und dem Wunsch, dazu in Form von ehrenamtlichem Engagement beizutragen.

Vereine haben eine wichtige Bedeutung in unserer Gesellschaft. Statistisch ist jeder Deutsche Mitglied in mindestens einem Verein. Ohne das ehrenamtliche Engagement in Vereinen wären Projekte in Kultur, Sport, Denkmalschutz und im karitativen Bereich kaum denkbar.

Der Bonsai-Club Deutschland e.V. (BCD) ist die Dachorganisation aller in ihm zusammengeschlossenen Regionalverbände und Arbeitskreise. Sein Ziel ist die Förderung der Bonsaikunst in Deutschland. Dazu gehören Öffentlichkeitsarbeit, die fachliche Anleitung und Unterstützung seiner Mitglieder in Form von Fortbildungsveranstaltungen und Veröffentlichungen ebenso, wie die Organisation und Unterstützung von Ausstellungen. Der BCD nimmt internationale Aufgaben wahr, etwa den Kontakt zu ausländischen Organisationen und Gremien und leistet einen nicht unbedeutenden Beitrag zur Völkerverständigung.

Jeder engagierte Bonsaianer, der diese Arbeit unterstützen möchten, ist im BCD genau richtig und herzlich willkommen.

Ist ein Mitgliedsbeitrag von 49 Euro nicht etwas hoch?

Die Mitgliederbeiträge dienen zunächst der finanziellen Absicherung aller administrativen und organisatorischen Aufgaben des Vereins.

Beim BCD sind das beispielsweise Gebühren, die Organisation und Durchführung der jährlichen Bundesaussstellung, der Internetauftritt oder die Schulung und Ausbildung von Bonsai-Bewertern. Das macht allerdings den weitaus geringsten Anteil der Vereinsausgaben aus. Der weitaus größte Teil der Einnahmen fließt in Form von direkten und indirekten Leistungen und Zuschüssen an die Mitglieder, Arbeitskreise und Regionalverbände.

Listet man die Leistungen auf, welche der Club seinen Mitgliedern anbietet, wird schnell deutlich, dass sich eine Mitgliedschaft auch finanziell lohnt.

Diese sind neben der Teilnahme am allgemeinen Vereinsleben:

- Teilnahme mit Exponaten an den Ausstellungen und dem Bewertungssystem des BCD
- Bezug von jährlich 4 Exemplaren der Clubzeitschrift „Bonsai“ (Einzelpreis 10 Euro)
- Kostenfreie Teilnahme an zwei durch die Regionalverbände organisierten ganztägigen Fortbildungsseminaren mit zertifizierten Bonsailehrern
- Ein jährlicher Zuschuss von 18 Euro für die Teilnahme an einem durch Arbeitskreise des BCD organisierten Workshop.

Zu erwähnen sind zudem Beitragsermäßigungen für Ehepaare, Schüler und Studenten, sowie Sonderkonditionen für juristische Personen (z.B. Firmen und Vereine).

Das Clubheft „Bonsai“ finde ich sehr interessant. Muss ich dazu in den Club eintreten?

Nein! Das Clubheft kann man unabhängig von einer Mitgliedschaft abonnieren. Ein Jahres-Abo kostet bei Versand innerhalb Deutschlands 40 Euro. Ein Blick auf die o.g. Leistungen für Mitglieder zeigt allerdings, dass man für einen Mehrbetrag von 9 Euro für eine Mitgliedschaft im BCD neben dem Clubheft noch alle anderen Leistungen in Anspruch nehmen kann. Den wenigsten ist zudem bekannt, dass jedes Mitglied kostenlos eine Kleinanzeige im Clubheft veröffentlichen kann.

Warum soll sich unser Arbeitskreis als AK im BCD konstituieren?

Sich als AK dem BCD anzuschließen, ist zunächst eine rein formelle Angelegenheit und mit keinen zusätzlichen Kosten oder Beiträgen verbunden. Der Club nimmt in keiner Form Einfluss auf die internen Belange des Arbeitskreises. Sich freiwillig in die organisatorischen Strukturen des BCD einzubinden, bringt einige Vorteile, etwa die Möglichkeit der Nutzung der Clubmedien und Logistik wie Clubzeitschrift, Internetauftritt und Clubforum (Anzeigen, Bekanntmachungen, Termine) oder die Einbindung in das Informationssystem des Clubs (Rundbriefe, Infoschreiben...). Weiterhin bietet der Club Unterstützung und fachliche Anleitung etwa in Form einer jährlichen kostenfreien Wochenendschulung der Arbeitskreisleiter. Gerade wenn ein Arbeitskreis kein eingetragener Verein ist, macht es u.a. aus steuerrechtlichen und versicherungstechnischen Gründen Sinn, sich unter das Dach eines e.V. zu begeben. Dies ist insbesondere bei Organisation und Durchführungen von Ausstellungen von nicht zu unterschätzender Bedeutung.

Warum soll unser AK Mitglied in einem Regionalverband werden und, wie im Falle einiger Regionalverbände, auch noch zusätzlich Mitgliedsbeitrag bezahlen?

Die Gründung der Regionalverbände erfolgte mit dem Ziel, die Angebote des BCD näher an seine Mitglieder heranzutragen. Die Regionalverbände (RV) haben großen Anteil an der Organisation der Basisarbeit in den Regionen. Die RV verstehen sich dabei als Dachorganisation und Serviceeinrichtung der Arbeitskreise und Gruppen der Region. So setzen sie durch die Organisation von Seminaren, Workshops und Regionalausstellungen das Fortbildungskonzept des BCD auf regionaler Ebene um. Daneben gehört Öffentlichkeitsarbeit, etwa das Betreiben von Internetauftritten und die Arbeit mit Presse und Medien der Region zur Aufgabe der RV. Die Regionalverbände selbst können Zuschüsse, etwa für Regionalausstellungen beim BCD

beantragen und beziehen, von welchen alle Mitglieder profitieren.

Die meisten Regionalverbände besitzen eigenes Ausstellungs-Equipment, welches i.d.R. allen Arbeitskreisen zur Verfügung steht.

Die RV leisten einen bedeutenden Beitrag zur Nachwuchsförderung etwa durch Unterstützung und Förderung von Nachwuchsgestaltern im Rahmen des New Talent Wettbewerbs des BCD.

Als Mitglied in einem RV kann ein Arbeitskreis von diesem Angebot profitieren und zugleich Einfluss nehmen, etwa auf Planung und Durchführung von Ausstellungen sowie Inhalte und Planung von Fortbildungsseminaren.

Noch weitere Fragen?

Nutzen Sie den Internetauftritt des BCD oder der jeweiligen RV für weiterführende Informationen!

Oder wenden Sie sich direkt an die Verantwortlichen des BCD bzw. der jeweiligen Verbände!

Kontakt:

Bonsai-Club Deutschland e.V.

Geschäftsstelle

Duisburger Strasse 83 B

47166 Duisburg

Tel.: 0203-583 324

Fax: 0203-518 0363

Email: geschaeftsstelle@bonsai-club-deutschland.de

Internet: www.bonsai-club-deutschland.com

Regionalverband Bayern

E-Mail: Regionalverband-Bayern@Bonsai-AG-Bayern.de

Internet: www.Bonsai-AG-Bayern.de

Leiter

Guido Braun

Bonsaifreunde Franken

Tel. 0911 / 6327787

Guido.Braun@Bonsai-AG-Bayern.de

Stellvertreter

Reinhold Ziermeier

Tel. 0151/ 43144 503

Reinhold.Ziermeier@Bonsai-AG-Bayern.de